

## **N I E D E R S C H R I F T**

über die 26. Sitzung des Rates der Stadt Gummersbach vom 29.05.2018 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Rates waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Rat ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Bürgermeister Frank Helmenstein

Mitglieder

Stadtverordnete Marita Cordes

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Reinhard Elschner

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Volker Kranenberg

Stadtverordneter Jakob Löwen

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordneter Karl-Heinz Richter

Stadtverordneter Björn Rose

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordnete Claudia Stevenson

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordneter Joachim Tump

2. stv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Axel Blüm

Stadtverordneter Michael Franken

Stadtverordnete Jessica Gogos

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Bajrus Saliu

Stadtverordneter Uwe Schieder

Stadtverordneter Benjamin Stamm

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

Stadtverordneter Christian Weiss  
Stadtverordnete Silvia Weiss  
Stadtverordneter Johannes Diehl  
Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha  
Stadtverordnete Elke Wilke  
Stadtverordneter Konrad Gerards  
Stadtverordnete Sabine Grützmacher  
Stadtverordnete Gabriele Müller  
Stadtverordneter Reinhard Birker  
Stadtverordnete Astrid Schumann

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit  
Techn. Beig Jürgen Hefner  
StOVR. Bernhard Starke  
StI'in. Karina Turck

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordneter Uwe Oettershagen  
Stadtverordneter Jan Simons  
Stadtverordneter Matthias Thul  
Stadtverordneter Stefan Brauweiler  
Stadtverordneter Jürgen Gogos  
Stadtverordneter Torsten Stommel  
Stadtverordneter Gerhard Nottenkämper

Verwaltung

Schriftführer St'in. Karina Turck

Die Niederschrift führt: Karina Turck

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr

Sitzungsunterbrechung:

Sitzungsende: 19:22 Uhr

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Öffentlicher Teil:**

- TOP 1        Niederschrift der letzten Sitzung
  
- TOP 2        Berufung bzw. Vorschlag von Vertretern der Stadt für die Gremien des Aggerverbandes  
Vorlage: 03581/2018/1
  
- TOP 3        Entsendung eines Vertreters/einer Vertreterin in den Beirat der Steinmüller Bildungszentrum gGmbH  
Vorlage: 03586/2018
  
- TOP 4        Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Wahlperiode 2019-2023  
Vorlage: 03584/2018
  
- TOP 5        Das Neue Theater Gummersbach als Projekt der REGIONALE 2025  
Vorlage: 03594/2018
  
- TOP 6        Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung im Bereich Windhagen - Hückeswagener Straße  
Vorlage: 03557/2018
  
- TOP 7        Aufhebung der 6. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 10 "Bernberg";  
Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03558/2018
  
- TOP 8        Aufhebung der 17. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 10 "Bernberg";  
Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03559/2018
  
- TOP 9        Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 "Gummersbach-Industriegebiet Mitte";  
Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03560/2018
  
- TOP 10      Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 22 "Gummersbach - Poststraße";  
Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines  
Durchführungsvertrages sowie Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03561/2018
  
- TOP 11      Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 18 "Gummersbach - Albertstraße /  
Poststraße"; Dritter Nachtrag zum Durchführungsvertrag  
Vorlage: 03563/2018
  
- TOP 12      Vorlage des Wasserversorgungskonzeptes  
Vorlage: 03540/2018
  
- TOP 13      Vorläufiger Abschluss des Haushaltsjahres 2017  
Vorlage: 03568/2018

---

**Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift**

---

- TOP 14 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme „KVP Schulstr./ Neudieringhauser Straße“  
Vorlage: 03564/2018
- TOP 15 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "Straßenausbau Karhellstraße"  
Vorlage: 03565/2018
- TOP 16 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "P&R Dieringhausen"  
Vorlage: 03566/2018
- TOP 17 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Hunstig"  
Vorlage: 03579/2018
- TOP 18 Konzeption zur mittelfristigen Schulentwicklung in Gummersbach für die Jahre 2015 bis 2021 - Schulentwicklungsplan -  
Vorlage: 03492/2018
- TOP 19 Mitteilungen

**Nicht öffentlicher Teil:**

- TOP 20 Mitteilungen

**Öffentlicher Teil:****TOP 1****Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 2****Berufung bzw. Vorschlag von Vertretern der Stadt für die Gremien des Aggerverbandes****Vorlage: 03581/2018/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Rat beschließt für die Benennung der Delegierten für die Verbandsversammlung des Aggerverbandes den Schlüssel 3x CDU, 2x SPD, 1x FDP, 1x B'90/Die Grünen sowie 3x Verwaltung zu verwenden (Berechnung nach § 50 III 3 GO NRW auf Basis der Fraktionsstärken). Für die Vertreter der Verwaltung wird ein sogenannter 'Nachrücker' benannt.
2. Der Rat der Stadt benennt dem Aggerverband die in dem nachfolgend wiedergegebenen einheitlichen Wahlvorschlag aufgeführten Personen als Delegierte für die Verbandsversammlung:

a) Mitglieder des Rates der Stadt:                      bisher

CDU

Stv. Volker Kranenberg	(Stv. Karl-Heinz Richter)
Stv. Karl-Heinz Richter	(Stv. Volker Kranenberg)
Stv. Björn Rose	(Stv. Claudia Stevenson)

SPD

Stv. Michael Franken	(Stv. Michael Franken)
Stv. Torsten Stommel	(Stv. Torsten Stommel)

FDP

Stv. Dr. Ulrich von Trotha	(bisher Stv. Dr. Ulrich von Trotha)
----------------------------	-------------------------------------

GRÜNE

Stv. Gabriele Müller	(bisher Stv. Gabriele Müller)
----------------------	-------------------------------

b) Beschäftigte der Stadtverwaltung:

BM. Frank Helmenstein	(BM. Frank Helmenstein)
Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit	(Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit)
BL. Harald Kawczyk	(BL. Harald Kawczyk)

c) Ersatzmitglieder (sogenannte Nachrücker)

StBD. Walter Kirkes

(StBD. Walter Kirkes)

3. Für die Besetzung der weiteren Gremien schlägt der Rat der Versammlung die folgenden Personen vor:

	ordentliches Mitglied	stellv. Mitglied
Verbandsrat	<u>Stv. Thorsten Konzelmann</u> (bisher Stv. Thorsten Konzelmann)	<u>FBL'in. Jenny Berkey</u> (bisher FBL'in. Jenny Berkey)
Finanzausschuss	<u>1. Beig. Raoul Halding-Hoppenheit</u> (bisher 1. Beig. Raoul Halding-Hoppenheit)	<u>FBL'in. Katharina Klein</u> (bisher FBL'in. Katharina Klein)
Wasserwirtschafts- ausschuss	<u>BL. Harald Kawczyk</u> (bisher BL. Harald Kawczyk)	<u>StBD. Walter Kirkes</u> (bisher StBD. Walter Kirkes)

Auszug: 2.1 / 4

### **TOP 3**

**Entsendung eines Vertreters/einer Vertreterin in den Beirat der Steinmüller Bildungszentrum gGmbH**  
**Vorlage: 03586/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt wählt Stv. Benjamin Stamm als Vertreter der Stadt Gummersbach im Beirat der Steinmüller Bildungszentrum gGmbH.

Auszug: 2.1

### **TOP 4**

**Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Wahlperiode 2019-2023**  
**Vorlage: 03584/2018**

Stv. Birker schlägt als weiteren Schöffen Herrn Knut Schumann vor. Dieser wird daraufhin in die Liste der Schöffinnen und Schöffen aufgenommen.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage 1 der Originalniederschrift beigefügte Aufstellung als Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Wahlperiode 2019-2023.

Auszug: 2.5

**TOP 5****Das Neue Theater Gummersbach als Projekt der REGIONALE 2025****Vorlage: 03594/2018**

BM. Frank Helmenstein erläutert die Vorlage und bedankt sich bei den Mitgliedern des Stadtrates für deren Vertrauen und Unterstützung. Zudem dankt er den Beigeordneten Hefner und Halding-Hoppenheit, Herrn Kuchejda, Frau Rösner und auch den Gummersbacher Bürgerinnen und Bürgern für ihr Engagement. Die Fraktionsvorsitzenden sprechen ebenfalls ihren Dank gegenüber allen Beteiligten aus und sichern ihre Zustimmung zum Vorhaben zu.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Sanierung sowie die programmatische Neuausrichtung („Neues Theater“) des Theater Gummersbach als Projekt der REGIONALE 2025 anzumelden.

Auszug: 5

**TOP 6****Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung im Bereich Windhagen - Hückeswagener Straße****Vorlage: 03557/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt beschließt die in der Anlage 2 der Originalniederschrift beigefügte Vorkaufsrechtssatzung „Windhagen – Hückeswagener Straße“ gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB. Dieser Satzung wird die Begründung vom 29.05.2018 beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 7****Aufhebung der 6. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 10 "Bernberg"; Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss****Vorlage: 03558/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufhebung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Bernberg“, bestehend aus einer Planzeichnung, der Originalniederschrift als Anlage 3 beigefügt, wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 BauGB, § 86 BauO NRW und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 29.05.2018 beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 8**

**Aufhebung der 17. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 10 "Bernberg"; Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03559/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Die Aufhebung der 17. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Bernberg“, bestehend aus einer Planzeichnung, der Originalniederschrift als Anlage 4 beigefügt, wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 BauGB, § 86 BauO NRW und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 29.05.2018 beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 9**

**Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 "Gummersbach-Industriegebiet Mitte"; Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03560/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 96 „Gummersbach-Industriegebiet Mitte“, bestehend aus einer Planzeichnung, der Originalniederschrift als Anlage 5 beigefügt, wird gemäß § 2 (1) i.V.m. § 10 BauGB und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 29.05.2018 beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 10**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 22 "Gummersbach - Poststraße"; Beschluss des Abwägungsergebnisses, Abschluss eines Durchführungsvertrages sowie Satzungsbeschluss  
Vorlage: 03561/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt beschließt:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem materiellen Inhalt des zwischen dem Vorhabenträger und der Stadt Gummersbach abzuschließenden Durchführungsvertrages zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 22 „Gummersbach - Poststraße“ in vollem Umfang zu und beauftragt die Verwaltung, den vorliegenden Durchführungsvertrag mit der Firma Stefanidis Immobilien, vertreten durch den Inhaber, abzuschließen.
2. Nach erfolgter Unterzeichnung des Durchführungsvertrages zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 22 „Gummersbach - Poststraße“ beschließt der Rat der Stadt:

Der Vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 21 „Niederseßmar – Aggerverband“, bestehend aus einer Planzeichnung, der Originalniederschrift als Anlage 6 beigefügt, wird gem. § 2 (1) i. V. mit § 10 BauGB, § 86 BauO NRW und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 29.05.2018 beigefügt.

Auszug: 9

**TOP 11**

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 18 "Gummersbach - Albertstraße / Poststraße"; Dritter Nachtrag zum Durchführungsvertrag  
Vorlage: 03563/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat stimmt dem materiellen Inhalt des zwischen dem Vorhabenträger und der Stadt abzuschließenden dritten Nachtrages zum Durchführungsvertrag des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 18 „Gummersbach – Albertstraße / Poststraße“ in vollem Umfang zu und beauftragt die Verwaltung, den als Anlage 7 der Originalniederschrift beigefügten dritten Nachtrag zum Durchführungsvertrag des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gummersbach – Albertstraße / Poststraße“ abzuschließen.

Auszug: 9

**TOP 12**

**Vorlage des Wasserversorgungskonzeptes  
Vorlage: 03540/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt die Vorlage des Wasserversorgungskonzeptes bei der Bezirksregierung Köln.

Auszug: 12

**TOP 13**

**Vorläufiger Abschluss des Haushaltsjahres 2017**

**Vorlage: 03568/2018**

Erster Beigeordneter Halding-Hoppenheit teilt den Anwesenden mit, dass im Jahr 2017 unter anderem aufgrund von höheren Gewerbesteuereinnahmen und niedrigeren Personalkosten ein Überschuss in Höhe von 879.000,00 € erzielt werden konnte.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Gummersbach verweist den Jahresabschluss zur weiteren Beratung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Auszug: 4

**TOP 14**

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme „KVP Schulstr./ Neudieringhauser Straße“**

**Vorlage: 03564/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Projekt 5.411 „KVP Schulstr./ Neudieringhauser Straße“ mit einer Summe von 120.000,00 Euro zu.

Auszug: 4 / 9

**TOP 15**

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "Straßenbau Karhellstraße"**

**Vorlage: 03565/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Investitionsprojekt 5.000291 „Straßenbau Karhellstraße“ mit einer Summe von 90.000,00 Euro zu.

Auszug: 4 / 9

**TOP 16**

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "P&R Dieringhausen"**

**Vorlage: 03566/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Investitionsprojekt 5.000208 „P&R Anlage Dieringhausen“ mit einer Summe von 90.000,00 € zu.

Auszug: 4 / 9

**TOP 17**

**Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme "Erweiterung Feuerwehrrgerätehaus Hunstig"**

**Vorlage: 03579/2018**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das Projekt 5.359 „Erweiterung FWGH Hunstig“ mit einer Summe von 62.000 Euro zu.

Auszug: 3 / 4 / 9

**TOP 18**

**Konzeption zur mittelfristigen Schulentwicklung in Gummersbach für die Jahre 2015 bis 2021 - Schulentwicklungsplan -**

**Vorlage: 03492/2018**

Erster Beigeordneter Halding-Hoppenheit berichtet, dass sich die Schülerzahlen stabilisiert haben und Schulzusammenlegungen nicht notwendig sind. Da bei den Grundschulen ein großer räumlicher Bedarf besteht, muss für Kapazitäten gesorgt werden. Zudem teilt er mit, dass das Gymnasium zu G9 zurückkehren wird.

Stv. Konzelmann ergänzt, dass das Konzept sehr tragfähig ist, aber nicht als Selbstläufer funktioniert. Für die Konzeption besteht stetiger Kontakt zu den Schulleitungen, Eltern, Kollegen aus dem Fachbereich 11 und zu den politischen Vertretern. Er bedankt sich abschließend bei allen Beteiligten für die Erarbeitung dieses Konzeptes.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussvorschlag:

- 1.) Auf Grund vielfacher Zuzüge, zum Beispiel durch Migration, kann in den Gummersbacher weiterführenden Schulen die Situation einkehren, dass die maximale Klassenkapazität gemäß den Verwaltungsvorschriften zur Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz NRW überschritten wird.

Für diesen Fall beschließt der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales vorsorglich die Möglichkeit zur Aufstockung des betroffenen Zuges um eine Schulklasse durch Teilung, unabhängig von der durch den Ausschuss grundsätzlich festgelegten Zügigkeit der Schule.

- 2.) Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales empfiehlt dem Rat der Stadt Gummersbach die Verabschiedung des Schulentwicklungsplanes 2015 bis 2021 als Basis für schulorganisatorische Maßnahmen der Stadt Gummersbach.

Auszug: 11

## **TOP 19 Mitteilungen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Nicht öffentlicher Teil:**

[...]

gez.  
Frank Helmenstein  
Bürgermeister

gez.  
Karina Turck  
Schriftführung